

## Erhöhung und Vergleich der Kindergartenentgelte

2 Nachrichten

**Eggert, Ralf** <reggert@calw.de>

9. März 2012 17:01

An: bjoern.vetter.cw@gmail.com

Cc: "Seifert, Thomas , Dr." <TSeifert@calw.de>

Sehr geehrter Herr Vetter,

vielen Dank für Ihre sehr ausführliche Stellungnahme zu der geplanten Erhöhung der Kindergartengebühren.

Zu Beginn möchte ich Ihnen kurz darlegen, wo die Stadt Calw im Vergleich zu den Landesrechtsätzen mit ihren Kindergartenentgelten steht:

Im Bereich der Krippe mit verlängerten Öffnungszeiten erhebt die Stadt Calw in der höchsten Einkommensgruppe einen Betrag von 184,50 €, der Landesrichtsatz liegt bei 287,- €. Leider gibt es für die Ganztagesbetreuung (Kindergarten und Krippe) keine landesweite Empfehlung zur Höhe des Entgelts, die Höhe legen die Kommunen grundsätzlich immer selber fest. Der von Ihnen durchgeführte interkommunale Vergleich ist nachvollziehbar. Es ergeben sich jedoch Unterschiede bei den hinter den Zahlen stehenden Leistungen, zum Beispiel bei dem Personalschlüssel, der Raumgestaltung, dem Alter der Gebäude und damit der Abschreibung usw. Alle Kindereinrichtungen gehen mit ihren jeweiligen Kosten in eine Mischkalkulation ein.

1. Insbesondere werden die hohen Investitionen derzeit noch beim Kinderhaus in Stammheim deutlich. Das Kinderhaus in Heumaden folgt im kommenden Jahr. Eine weitere Kleinkindgruppe wird in Alzenberg im Sommer dieses Jahres eröffnet. Die Schere zwischen den Entgelten und den Kosten durch die gewünschte Angebotsausweitung geht immer mehr auseinander.
2. Die Höhe des Entgelts für die Ganztagesbetreuung in der **Kleinkindbetreuung (Krippe)** hängt wesentlich von den jeweiligen Rahmenbedingungen vor Ort ab. Diese sind im Kinderhaus Stammheim optimal. (Die Betriebsausgaben sind daher entsprechend hoch). Beispielhaft seien genannt:
  - a) Personalschlüssel: Der Stellenumfang beträgt bei max. 10 Plätzen im Kinderhaus 300% (im Vergleich: VÖ-Kleinkindbetreuung 190 % bzw. 200%).
  - b) Raumprogramm bzw. Raumgestaltung: Im Kinderhaus Stammheim werden die Empfehlungen des KVJS adäquat umgesetzt (Gestaltung von Gruppenraum, Schlafräum, Bewegungsraum). Da das Kinderhaus im Januar 2011 in Betrieb genommen wurde sind diese Räume auf dem neuesten Stand und hervorragend ausgestattet.
  - c) Der Mittagstisch für die Kleinkinder findet im Kinderhaus statt. Das Essen wird vom Sprachheilzentrum geliefert. Die Qualität des Essens ist nach Aussage von Frau Hugger (Praxisbegleiterin der Vernetzungsstelle) sehr gut. Gute Qualität hat seinen Preis.

Jede Erhöhung von Kindergartenentgelten ist immer mit Ärger verbunden. Gleichwohl geht ein fast der gesamte Teil der Personalkostensteigerung in den Bereich der Kinderbetreuung. Seit vielen Jahren. Die Betriebskosten sind seit Jahren in keinem Bereich so stark gestiegen wie im Bereich der Kinderbetreuung. Trotz sinkender Kinderzahl pro Jahrgang steigt durch höhere Anforderungen der Kostenblock außerordentlich stark. Dieser Trend setzt sich weiter fort. Da die Stadt Calw eine nur mit geringen Steuereinnahmen

gesegnete Kommune ist, müssen wir bei gleichem oder besserem Kinderbetreuungsangebot auch bei den Entgelten uns nach den Landesrichtsätzen orientieren. Dass es in der Umgebung wohlhabende Kommunen gibt, die sich niedrigere Entgelte leisten können löst leider das Problem in Calw nicht.

Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung die Verwaltung beauftragt, einen Entwurf für die Entgelterhöhung zu erarbeiten, die den Einkommensfaktor unberücksichtigt lässt und sich an den Landesrichtsätzen orientiert. Diesen Entwurf werden wir im Herbst dieses Jahres vorstellen und dann diskutieren. Dabei soll die Betrachtung aller Kinder unter 18 Jahren, die in einem Haushalt leben, zugrunde gelegt werden – und nicht nur die Kinder, die zeitlich einen Kindergarten besuchen. Ein Verzicht auf die jetzt schon geplante Erhöhung der Entgelte ist der Stadt Calw jedoch nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Eggert

Oberbürgermeister

Ralf Eggert

Stadtverwaltung Calw

Oberbürgermeister [VAR]department[/VAR]

Telefon: 07051 167-100

Fax: 07051 167-109

Mail: [reggert@calw.de](mailto:reggert@calw.de)

Postanschrift:

Stadtverwaltung Calw

Postfach 1361

75363 Calw

Büro:

Salzgasse 11

75365 Calw

[www.calw.de](http://www.calw.de)

---

**Björn Vetter** <[bjoern.vetter.cw@googlemail.com](mailto:bjoern.vetter.cw@googlemail.com)>

9. März 2012 18:39

An: Nicole Vetter <[n.c.vetter@gmx.de](mailto:n.c.vetter@gmx.de)>

Anfang der weitergeleiteten E-Mail:

**Von:** "Eggert, Ralf" <[reggert@calw.de](mailto:reggert@calw.de)>

**Datum:** 9. März 2012 17:01:49 MEZ

**An:** <[bjoern.vetter.cw@googlemail.com](mailto:bjoern.vetter.cw@googlemail.com)>

**Kopie:** "Seifert, Thomas , Dr." <[TSeifert@calw.de](mailto:TSeifert@calw.de)>

## Betreff: Erhöhung und Vergleich der Kindergartenentgelte

[Zitierter Text ausgeblendet]